

**WEIGELT, Elsa.** Karl-Marx-Stadt. Kadersachbearbeiterin im Bahnhof Karl-Marx-Stadt — Hilbersdorf.  
SED-Fraktion.

Geboren am 8. 7. 1903 in Mittelfrohna (Kreis Chemnitz [jetzt Karl-Marx-Stadt]) als Tochter eines Arbeiters. Volksschule in Chemnitz. Lehre und bis 1945 Tätigkeit als Besetzerin in der Textilindustrie. 1945 FDGB, 1946 SED. 1946—1950 Zugschaffnerin im Güterzugdienst bei der Deutschen Reichsbahn. 1948 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, 1950 DFD, 1952 GST. 1950—1953 Zugführerin im Güterzugdienst und 1953—1955 Fahrmeisterin bei der Deutschen Reichsbahn. 1953—1958 Schöffin am Kreisgericht Karl-Marx-Stadt, Stadtbezirk VI. Seit 1953 Mitglied der Stadtleitung Karl-Marx-Stadt der SED. 1954—1958 Vorsitzende des Frauenausschusses und seit 1955 Kadersachbearbeiterin im Bahnhof Karl-Marx-Stadt — Hilbersdorf. 1958 Mitglied des Deutschen Roten Kreuzes.

1950 „Aktivist des Zweijahrplanes“, 1952 „Verdienter Eisenbahner der Deutschen Demokratischen Republik“, 1953 Clara-Zetkin-Medaille.

**WEISSBACH, Christian, Dr.-Ing.** Blankenburg (Harz). Oberbauleiter des Bodewerkes.

LDPD-Fraktion. Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Sozialpolitik.

Geboren am 28. 3. 1906 in Heinrichsort (Kreis Hohenstein-Ernstthal) als Sohn eines Lehrers. Volksschule in Raußnitz (Kreis Meißen) und Gymnasium in Zwidcau. 1925—1930 Bauingenieurstudium an der Technischen Hochschule Dresden, 1931—1934 2. Staatsprüfung für den höheren technischen Dienst im Straßen-, Wasser- und Eisenbahnbaufach. 1934—1943 Projektierung, Bauleitung und technische Verwaltung im Wasser- und Straßenfach in Sachsen, später beim Provinzialverband Pommern-Stettin. Kriegsdienst. 1945 freischaffender Ingenieur im Bau- und Wasserwesen. 1945 LDPD. 1949 Angestellter im Bereich des Amtes für Wasserwirtschaft als verantwortlicher Bauleiter (Talsperre Sosa), seit 1952 am Bodewerk (mit Rappbodetalsperre) tätig. 1954 Promotion zum Dr.-Ing. 1956 Mitglied des Präsidiums der Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse.

1950 „Aktivist des Zweijahrplanes“, 1951 und 1956 „Aktivist des Fünfjahrplanes“, 1952 Medaille „Für ausgezeichnete Leistungen“, 1957 „Verdienter Techniker des Volkes“.